

Vortrag an den Ministerrat

Kenntnisnahme Protokoll Österreichisch-Schweizerische Aufsichtskommission für die Nutzbarmachung des Inn und Innkommission

Zwischen der Republik Österreich und der Schweizer Eidgenossenschaft besteht das Abkommen über die Nutzbarmachung des Inn und seiner Zuflüsse im Grenzgebiet.

Am 7. April 2021 traten die auf der Grundlage dieses Abkommens gebildete Gemeinsame Aufsichtskommission und die Innkommission im Rahmen einer Videokonferenz zusammen. Den Vorsitz führte Herr Cedric Mooser, Abteilungsleiter im Schweizer Bundesamt für Energie. Die österreichische Delegation leitete Frau Charlotte Vogl, Abteilungsleiterin im Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

In Rahmen der Tagung wurden zunächst von der Gemeinschaftskraftwerk Inn GmbH die zwischenzeitlichen Fortschritte bei der Errichtung des Gemeinschaftskraftwerks präsentiert. In der Folge wurden die aktuellen sowie die im Zuge der Fertigstellung und Inbetriebnahme des Kraftwerks noch anstehenden behördlichen Verfahrensschritte koordiniert.

Die österreichische Delegation informierte weiters über die laufenden Arbeiten des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus zur Vorbereitung des Nationalen Gewässerbewirtschaftungsplans 2021 und des Hochwasserrisikomanagementplans 2021 und wies auf die entsprechenden Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren hin.

Die Beratungen verliefen im gegenseitigen Einvernehmen und waren vom beiderseitigen Verständnis getragen.

Das über die Ergebnisse der Beratungen verfasste Protokoll, das von den Leitern der Delegationen unterfertigt wurde, wird nun dem Ministerrat vorgelegt.

Ich stelle daher den

Antrag,

die Bundesregierung wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

18. Februar 2022

Elisabeth Köstinger
Bundesministerin